

Anmeldung Waldspielgruppe „Waldwurzeltkinder“

Hiermit melde ich verbindlich für die Waldspielgruppe „Waldwurzeltkinder“ an:

3 Schnupperstunden (3 Kursstunden, gültig 4 Schulwochen, insgesamt 36 €)

ODER

10er-Karte (gültig 14 Schulwochen, insgesamt 100 €)

teilnehmende Geschwisterkinder (50 € für 10er-Karte pro Geschwisterkind)

ODER

„CORONA-Spezial“: 5er-Karte (gültig 7 Schulwochen, insgesamt 50 €)

teilnehmende Geschwisterkinder (25 € für 5er-Karte pro Geschwisterkind)

Name, Vorname Erziehungsberechtigte(r) / Aufsichtsperson	_____
Anschrift:	_____
Telefonnummer:	_____
E-Mail-Adresse:	_____
Name, Vorname und Alter teilnehmender Waldwurzeltkinder	_____

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von Waldwurzeltkinder mit Stand 01.08.2021. Diese sind umseitig abgedruckt bzw. können unter www.waldwurzeltkinder.de/AGB.pdf abgerufen werden.

Mit diesen AGB erkläre ich mich einverstanden.

Der Vertrag kommt erst nach Bestätigung durch *Waldwurzeltkinder* zustande.

Ort, Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte(r) / Aufsichtsperson

Hinweis: Bitte senden Sie das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular an info@waldwurzeltkinder.de, per Post an Anna Fischer, Pirchingerstr. 24, 81929 München oder geben es vor der ersten Kursstunde ab.

§ 1 Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden: AGB) gelten für alle vertraglichen Geschäftsbeziehungen zwischen „Waldwurzelkinder“ (Dr. Anna Fischer, Pirschingerstr. 24, 81929 München) und Ihnen, insbesondere für alle Eltern-Kind-Kurs-Verträge.
- (2) Maßgebend ist die jeweils bei Abschluss des Vertrags gültige Fassung der AGB.

§ 2 Vertragsschluss

- (1) Die Präsentation und Bewerbung meiner Kurse im Internet (www.waldwurzelkinder.de) oder auf sonstigem Wege stellt kein bindendes Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar.
- (2) Mit Abgabe des von mir zur Verfügung gestellten Anmeldeformulars geben Sie ein rechtsverbindliches Angebot ab. Dabei müssen Sie die für die Teilnahme erforderlichen Daten (insb. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, teilnehmende Kinder) angeben.
- (3) Der Vertrag kommt erst mit meiner Annahmeerklärung zwischen Ihnen und mir zustande.

§ 3 Leistungsbeschreibung

- (1) Ich biete Kurse und/oder Dienstleitungen rund um das Thema Eltern-Kind-Gruppe an. Mein Hauptangebot sind Eltern-Kind-Waldspielgruppen.
- (2) Meine Leistung ist die Durchführung der jeweils gebuchten Kurse. Das Erreichen eines bestimmten (körperlichen oder psychischen) Erfolges der Teilnehmer ist nicht geschuldet.
- (3) Das angemeldete Kind kann jeweils nur in Begleitung einer volljährigen Begleitperson an meinen Kursen teilnehmen. Dies kann entweder ein Sorgeberechtigter des jeweiligen Kindes selbst sein oder eine Person, die von den Sorgeberechtigten bestimmt wurde. Eine Begleitperson kann jeweils nur ein Kind beaufsichtigen, es sei denn, es handelt sich um Geschwisterkinder oder Kinder, die im selben Haushalt leben.
- (4) Ich übernehme keine Aufsichtspflichten über die teilnehmenden Kinder. Die Aufsichtspflicht für diese Kinder obliegt während der gesamten Zeit der Kurse der jeweiligen Begleitperson des Kindes.
- (5) Die Informationen, Materialien und Übungen/Aktionen im Rahmen meiner Kurse stellen keine medizinischen Ratschläge und Beratungen dar und können auch keine ärztliche Behandlung oder Therapie ersetzen.
- (6) Ich bin berechtigt, den Kurs oder einzelne Kursstunden aufgrund höherer Gewalt oder aufgrund von außergewöhnlichen und unvorhersehbaren Ereignissen (z.B. ungenügende Teilnehmerzahl, Ausfall/Erkrankung der Kursleitung oder Nicht-Verfügbarkeit von Räumlichkeiten/Orten, amtliche Unwetterwarnung) abzusagen. Es erfolgt in diesen Fällen keine Belastung der 10er-Karte. Eine Erstattung der Kursgebühr erfolgt in diesen Fällen deshalb nicht, es sei denn, es handelt sich bei der Veranstaltung um einen Kindergeburtstag.
- (7) Aus dringenden Gründen kann der Kursort von mir für einzelne Kursstunden oder dauerhaft verlegt werden, insbesondere auch dann, wenn dieser bereits bekannt gemacht wurde. In diesem Fall wird eine möglichst ortsnahe Alternative angeboten, soweit dies nach den Umständen des Einzelfalls möglich ist.
- (8) Sie werden über Veranstaltungsänderungen bzw. –absagen unverzüglich benachrichtigt.

§ 4 Zahlung / Preismodell

- (1) Die Teilnahme an den Kursen setzt (mit Ausnahme der Teilnahme an Probestunden) den vorherigen Erwerb einer 10er-Karte voraus, die zur Teilnahme eines Kindes mit Begleitperson an 10 Kurseinheiten berechtigt. Die 10er-Karte hat eine Gültigkeitsdauer von 14 Schulwochen ab erster Kursteilnahme. Die Gültigkeitsdauer verlängert sich um die Anzahl an Wochen, in denen gem. § 3 Abs. 6 keine Kursstunden stattgefunden haben. Ungenutzte Kurseinheiten werden nicht erstattet.
- (2) Sämtliche Preise verstehen sich ohne Umsatzsteuer. Umsatzsteuer wird gem. § 19 UStG nicht berechnet. Die gesamte (Kurs-)Gebühr ist nach Erhalt der Zahlungsaufforderung/Rechnung fällig und vor der ersten Kursteilnahme per Überweisung zu bezahlen. Meine Kontoangaben sowie der zu nennende Verwendungszweck sind der Rechnung zu entnehmen.
- (3) Sie geraten mit der Zahlung in Verzug, wenn die Zahlung nicht innerhalb von zwei Wochen nach Erhalt der Rechnung bei mir eingeht. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen in Höhe von 5 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz der Europäischen Zentralbank berechnet. Sollten Sie mit Ihren Zahlungen in Verzug geraten, so behalte ich mir vor, Mahngebühren in Höhe von 2,50 Euro in Rechnung zu stellen. Die Geltendmachung eines darüber hinaus gehenden Schadensersatzes bleibt unbenommen. Ihnen verbleibt die Möglichkeit nachzuweisen, dass mir kein oder ein geringerer Schaden entstanden ist.
- (4) Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts steht Ihnen nur für solche Gegenansprüche zu, die fällig sind und auf demselben rechtlichen Verhältnis wie Ihre Verpflichtung beruhen.

§ 5 Ihre Verantwortlichkeit / vertragliche Pflichten

- (1) Sie sind selbst dafür verantwortlich, dass Sie und Ihr Kind die gesundheitlichen Voraussetzungen für die Teilnahme an unseren Kursen aufweisen.
- (2) Die Aufsichtspflicht über die teilnehmenden Kinder obliegt während der gesamten Kurszeit der jeweiligen Begleitperson des Kindes. Auf § 832 BGB wird hingewiesen. Vgl. auch § 3 Abs. 4 dieser AGB.
- (3) Bei Vorliegen oder Verdacht auf ansteckende (Kinder-)Krankheiten, ansteckende Hauterkrankungen, Magen-Darm-Infektionen und Durchfall sowie bei Fieber dürfen Sie oder Ihr Kind solange nicht an den Kursen teilnehmen, bis eine Ansteckung Dritter ausgeschlossen ist.
- (4) Sollten Sie wiederholt gegen diese AGB verstoßen, Ihren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen oder die Kurse nachhaltig stören, behalte ich mir vor, Sie von der weiteren Teilnahme an den gebuchten Kursen auszuschließen. Bereits gezahlte Gebühren werden in diesem Fall nicht zurückerstattet. Die Geltendmachung von weitergehenden Schadensersatz- und anderen gesetzlichen Ansprüchen bleibt vorbehalten.
- (5) Das Fotografieren und Filmen ist nicht gestattet. Dies gilt auch für die Benutzung von Handkameras sowie allen anderen elektronischen Geräten mit Kamerafunktion.

§ 6 Haftungsausschluss

- (1) Ich sowie meine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen haften in allen Fällen vertraglicher und außervertraglicher Haftung nur für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit. Soweit wesentliche Vertragspflichten (folglich solche Pflichten, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist) betroffen sind, wird auch für leichte Fahrlässigkeit gehaftet. Dabei beschränkt sich die Haftung auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden.
- (2) Der vorstehende Haftungsausschluss betrifft nicht die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

§ 7 Schlussbestimmungen

- (1) Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen worden. Änderungen und/oder Ergänzungen des Vertrages bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform. Dies gilt auch für ein Abweichen vom Schriftformerfordernis selbst; von dieser (doppelten) Schriftformklausel werden ausdrückliche und individuell ausgehandelte Abreden zwischen den Parteien nicht erfasst.
- (2) Der Vertrag – einschließlich der Form seines Zustandekommens sowie sämtlicher sich aus ihm ergebenden Rechte und Pflichten – unterliegt dem deutschen Recht. Zwingende Schutzvorschriften des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, bleiben anwendbar.
- (3) Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen berührt die Gültigkeit der übrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht.

Auftragsverarbeitung für mich tätig werden (z.B. IT-Dienstleister).

HINWEISE ZUR DATENVERARBEITUNG

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher: Dr. Anna Fischer,
Pirchingerstr. 24,
81929 München (im Folgenden „ich“)
E-Mail: info@waldwurzeltkinder.de
Telefon: +49 (0) 89 45476334

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck und deren Verwendung

Im Rahmen meiner Angebote, insbesondere der Eltern-Kind-Kurse verarbeite ich insbesondere folgende Daten:

- Anrede, akadem. Grad, Vorname, Nachname (auch der angemeldeten Kinder bzw. Begleitperson)
- E-Mail-Adresse;
- Anschrift;
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk);
- Zahlungsmittel)daten
- Angaben über die Teilnahme an Kursen/Kurstunden
- Weitere Angaben, die Sie bei der Anmeldung und im Rahmen der Kursteilnahme machen

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zur Durchführung / Anbahnung des Vertrages.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Ihre Anfrage hin und ist nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO zu den genannten Zwecken für die Erfüllung des Vertrages mit Ihnen oder dessen Anbahnung erforderlich und/oder dient nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO der Wahrung meiner berechtigten Interessen. Mein berechtigtes Interesse im Rahmen von Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO liegt dabei in der angemessenen und sachgerechten Durchführung der Eltern-Kind-Kurse bzw. sonstiger angebotener Leistungen.

3. Löschfristen

Ich lösche Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden nicht mehr erforderlich sind, es sei denn deren – befristete – Weiterbearbeitung ist erforderlich zur:

- Erfüllung von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, die sich etwa aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) oder der Abgabenordnung (AO) ergeben können. Die darin vorgegebenen Fristen betragen bis zu zehn Jahren.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahren betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

4. Empfänger der personenbezogenen Daten

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Erfüllung des Vertrages erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Ferner gebe ich Ihre Daten ggf. an Dienstleister weiter, die im Rahmen einer

5. Erforderlichkeit des Bereitstellens von personenbezogenen Daten

Es besteht keine gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten. Allerdings ist die Bereitstellung von personenbezogenen Daten für den Abschluss eines Vertrages mit mir erforderlich. Das heißt, soweit Sie diese Daten nicht bereitstellen, werde ich einen Vertragsschluss ablehnen.

6. Betroffenenrechte

Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte, die sich insbesondere aus Art. 15 bis 18, 20, 21 DSGVO ergeben:

1) Recht auf Auskunft:

Sie können Auskunft gemäß Art. 15 DSGVO über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Wir bitten Sie, in Ihrem Auskunftsantrag Ihr Anliegen zu präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern.

2) Recht auf Berichtigung:

Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie gemäß Art. 16 DSGVO eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie nach der genannten Vorschrift eine Vervollständigung verlangen.

3) Recht auf Löschung:

Sie können unter den Bedingungen des Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

4) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben im Rahmen der Vorgaben des Art. 18 DSGVO das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen.

5) Recht auf Datenübertragbarkeit

Gem. Art. 20 DSGVO haben Sie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

6) Recht auf Widerspruch:

Sie haben gem. Art. 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen.

7) Recht auf Beschwerde

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). In Bayern ist die zuständige Aufsichtsbehörde: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht, Postfach 606, 91511 Ansbach, www.lda.bayern.de.

7. Änderungsklausel

Da meine Datenverarbeitung Änderungen unterliegt und sich die Rechtslage ändern kann, werde ich auch meine Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anpassen.

Stand: 01.03.2021